

Rüfenacht, Vielbringen

Schulorte:	Rüfenacht, Vielbringen	Kanton 1799: Distrikt 1799:	Bern Höchstetten	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession der Orte:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Worb Worb	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Bern Worb
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1431, fol. 36-37v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 959: Rüfenacht, Vielbringen, [http://www.stapferenquete.ch/db/959].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Rüfenacht (Niedere Schule, reformiert) - Vielbringen (Niedere Schule, reformiert)				

Beantwortung

über den Zustand der Schul zu Rüfenacht

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Rüfenacht und Vielbringen geht im Kehr
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Sind zwey dörfer und darzugehörig höf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Ein Gemeins Viertel
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Worb — Worb
I.1.d	In welchem Distrikt?	Höchsteten
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Bern
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Weil die Schul der halbe Winder zu Rüfenacht Der ander halbe Winter zu Vielbringen ist So haben Die Weiter entfernten Kinder eine halbe Stund
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Vielbringen Rüfenacht holtey Weiler Neßelbanck Murmoß Wißlen Scheien Holz
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Worb eine halb Stund Gümligen eine halb Stund Klein höchsteten 3 Vierdelstund
I.4.a	Ihre Namen.	Denndenberg eine halb Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren Lesen Getrucktes und Geschribenes Singen Schriben und in den Anfangs Gründen der Religion unterrichtet
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schul deß Winters von Anfang Wintermonets Bis Ends Merz gehalten des Sommers pro Wochen ein Tag
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	[[Seite 2] Heidelberger Psalmen Festlieder Psalter Hübners Biblische historien Werden vier Bögen ein quart gebunden und Vorgeschriben Je nach dem die Kinder Geschickt Sind So viel müglich Werden ihnen moralische Grundsck Saze Vorgeschriben
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Fünf Stund.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Soweit nicht.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Solcher ist nach der Vorgeschribenen Schul Ordnung bestellt wrden.
III.11.b	Wie heißt er?	Petter Hußer
III.11.c	Wo ist er her?	Von Rüfenacht
III.11.d	Wie alt?	46. Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ein Weib und 3. Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Vier Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Von Rüfenacht Ein Leinweber
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nebst seiner Profeßion keine
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	86
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Jst an beiden Orten wo die Schul ist ein Schulhuß Sind nicht baufällig
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Gemein
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Dinckel 35 Määß Haber 14. Määß
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	Neün Kronen
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	fünf Kronen
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1431, fol. 36-37v
 Briefkopf Beantwortung über den Zustand der Schul zu Rüfenacht
 Transkriptionsdatum 26.03.2012
 Datum des Schreibens
 Faksimile 959BAR_B0_10001483_Nr_1431_fol_36-37v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Orte

Name	Rüfenacht	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Höchstetten	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Worb	Amt 2000	Bern-Mittelland
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Worb	Gemeinde 2015	Worb
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	607124				
Geo. Länge	197744				

Name	Vielbringen	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Höchstetten	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Worb	Amt 2000	Bern-Mittelland
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Worb	Gemeinde 2015	Worb
Ist Schulort?		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	608460				
Geo. Länge	195970				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Rüfenacht (ID: 1214)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt:	keine Angabe		
Schulfonds		Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Geschriebenes Lesen Gedrucktes Lesen Singen Schreiben Religion/Christliche Unterweisung

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	86	
Kommentar		

2. Schule: Vielbringen (ID: 2229)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3818)**

Name: Husser
 Vorname: Peter

Weitere Informationen

Alter:	46	Herkunft:	Rüfenacht
Geschlecht:	Mann	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	verheiratet	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	4 Jahren
Anzahl Kinder:	3	Erstberuf:	Weber/Spinner
Weitere Verrichtungen?	Nein	Zusatzberuf:	Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Religion/Christliche Unterweisung
 Buchstabieren
 Gedrucktes Lesen
 Geschriebenes Lesen
 Singen
 Schreiben

Schülerzahlen

Keine Angaben